

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Band:** 96 (2021)  
**Heft:** 10

**Artikel:** Zukunft des Zürcher Offizierskorps wird begrüsst  
**Autor:** Besse, Frederik  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-977216>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

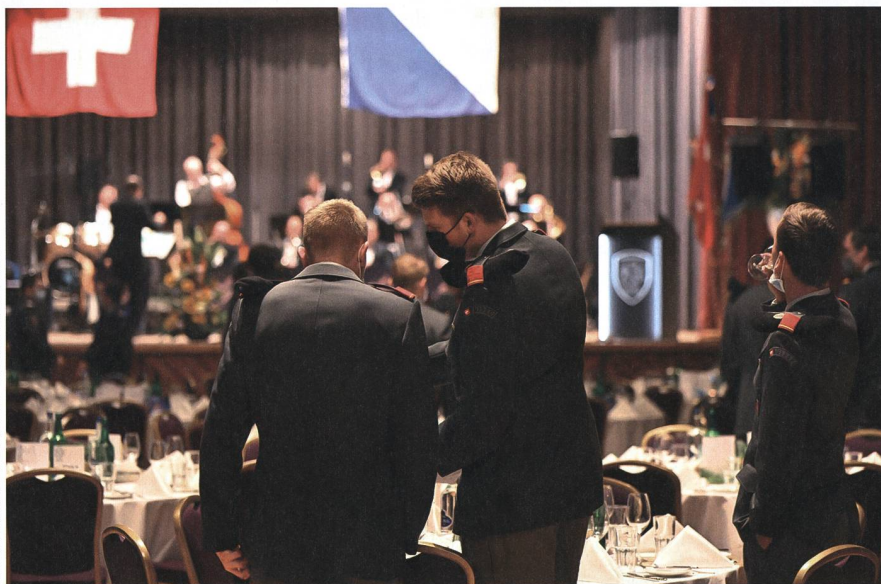
# Zukunft des Zürcher Offizierskorps wird begrüsst

124 Leutnants und Oberleutnants, zwei Jahrgänge, wurden dieses Jahr vom Kanton Zürich feierlich begrüsst.

Hptm Frederik Besse



124 Offiziere wurden dieses Jahr durch ihren Heimatkanton begrüsst.



Bilder: Amt für Militär und Zivilschutz Zürich

Vernetzung und auch Weiterbildung: An der Begrüssung wurden auch die Offiziersgesellschaften vorgestellt.

Gleich zwei neue Jahrgänge von jungen Offizieren wurden dieses Jahr vom Kanton Zürich begrüsst. Unter der Federführung des Amt für Militär und Zivilschutz des Kanton Zürich entstand so wohl die grösste Offiziersbegrüssung der jüngeren Geschichte der Schweizer Armee.

Die Männer und Frauen im Range eines Leutnants oder bereits Oberleutnants, hatten teilweise auch schon Einsatzerfahrung während der Corona-Pandemie gesammelt. Regierungsrat Mario Fehr, Sicherheitsdirektor des Kantons Zürich, bedankte sich bei den Kadern für ihren grossen Einsatz zugunsten der Gesellschaft.

## Die Auswahl ist gross

Oberstlt i Gst Marc Lüthi stellte als Präsident der Offiziersgesellschaft des Kantons Zürich die Beitrittsmöglichkeiten vor. Insgesamt sechs Zürcher Sektionen und zusätzlich auch Fachoffiziersgesellschaften würden den jungen Leutnants ein vielfältiges Angebot offerieren. Eine gute Plattform, um das Netzwerk zu pflegen, die Kameradschaft zu stärken und das Wissen zu erweitern.

## Der Kdt Ter Div 4 hat das Wort

Als ranghöchster Ostschweizer Offizier überbrachte Divisionär Willy Brülisauer Grüsse des Chefs der Armee. «Es macht mich sehr stolz, dass Zürich seinen Offizieren eine derartige Wertschätzung entgegenbringt», so der Kommandant der Territorialdivision 4.

Div Brülisauer gab den jungen Offizieren auch einige Ratschläge mit auf den Weg für die weitere Karriere. «Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten zum Dienst an und bleiben Sie offen für eine Weiterentwicklung», lauteten zwei seiner Ratschläge.

«Sie sind die Zukunft und die besten Botschafter des Milizsystems. Ohne Miliz geht es nicht. Treten Sie einer Offiziersgesellschaft bei, das ist eine super Sache!», hielt Brülisauer fest. +